

12. Nachträgliche Aufnahme des Arbeiters der Deputation für die Unterweserkorrektion Hinrich Meester in die Ruhelohnkasse der Staatsarbeiter.

Die Bürgerschaft genehmigt, daß Meester noch nachträglich in die Kasse unter der Bedingung aufgenommen wird, daß er die Beiträge seit dem 1. April 1907 nachzahlt.

13. Ankauf eines Grundstücks in der Feldmark Grambke.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag mit Hinrich Gieschen und bewilligt den Kaufpreis mit M 24 170,30
sowie für Kosten und Abgaben rund " 429,70
insgesamt demnach . . . M 24 600,—

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen, Fond Ankauf von Grundstücken.

Mitteilung des Senats

vom 6. Januar 1911.

1. Antrag, betreffend Herstellung einer Fähre im Industrie- und Handels- hafen.

Der Senat hat die Deputation für Häfen und Eisenbahnen mit der von der Bürgerschaft gewünschten Berichterstattung beauftragt.

2. Volksschule an der Regensburgerstraße.

Der Senat stimmt dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 4. Januar d. J. im übrigen zu und hat die Baudeputation, Abteilung Hochbau, mit einem Bericht über die von der Bürgerschaft in betreff der Pavillons und der Einfriedigung gewünschte Abänderung des Projekts beauftragt.

3. Einrichtung der Kochküchen in der Schule am Pulverberg und in der 32klassigen Schule in Gröpelingen.

4. Ankauf eines Grundstücks in der Feldmark Grambke.

Zu den obengenannten Gegenständen stimmt der Senat dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 4. Januar d. J. zu.

5. Budget der Stadtbremischen Armenpflege für das Rechnungsjahr 1911.

Die Stadtbremische Armenpflege hat das anliegende Budget für das Rechnungsjahr 1911 nebst Begleitbericht eingereicht. Der Senat erteilt den in der Vorlage gestellten Anträgen seine Zustimmung und ersucht die Bürgerschaft, ihm beizutreten.

Anlage.

Bericht.

Für das Rechnungsjahr 1911 hat der durch Armensteuer zu deckende Fehlbetrag gegen das Vorjahr um 174 500 M höher veranschlagt werden müssen.

Als Gründe für die Steigerung kommen namentlich in Betracht das Anwachsen der Bevölkerungszahl der Stadt Bremen von 238 426 am 1. Dezember 1909 auf 245 443 Einwohner am 1. Dezember 1910, ferner die Erhöhung der Verpflegungstarife der Krankenanstalten und des St. Jürgen-Hyls, sowie des Stephansstiftes in Hannover, der Kinderbewahranstalten und des Erziehungsvereins.

Abgesehen hiervon hat aber auch die Zahl der mit Bargaben unterstützten und ebenso die Zahl der den Krankenanstalten überwiesenen Personen zugenommen (in den Monaten Juni/November 1910 1519 gegen 1325 in dem gleichen Zeitraum des Vorjahres). Die Zahl der auf Haltung gegebenen Kinder ist von 661 im November 1909 auf 708 im November 1910 gestiegen.

Veranlaßt durch die an die Armenpflege gestellten höheren Anforderungen erfahren auch die am Bureau zu erledigenden Arbeiten eine andauernde Steigerung.

Insbefondere hat das Beitrags- und Kosteneinziehungsverfahren von neuem gegen das Vorjahr erheblich zugenommen, was in der Höhe der wieder eingezogenen Summen mit zum Ausdruck kommt.

Im Geschäftsjahre 1909 wurden von den Unterstützten selbst und ihren unterhaltspflichtigen Angehörigen 56 716 M eingezogen, dagegen in den letzten 12 Monaten 67 473 M. Die Zahl der laufenden Einziehungs- und Beitragsfachen beträgt z. Bt. 4129.

Ständig beschäftigt sind in dieser Abteilung der Einziehungsbeamte Fuchs und ein Kanzleigehilfe. Da diese die außerordentlich große Zahl von erforderlichen Vernehmungen der Beitragspflichtigen nicht allein bewältigen konnten, haben die in der Kanzlei und Registratur beschäftigten Kanzlisten, wie schon im vorigen Budgetberichte bemerkt, mit herangezogen werden müssen. Die Arbeiten in beiden genannten Abteilungen haben sich aber so vermehrt, daß die Beamten dort vollauf zu tun haben und nur unter Verzögerung ihrer eigentlichen Arbeiten noch im Einziehungsverfahren mit beschäftigt werden können.

Ebenso haben sich im Laufe der letzten Jahre die Arbeiten an der Kasse der Armenpflege erheblich gemehrt.

Während im Dezember 1908 99 Konten für solche der Generalvormundschaft unterstellte Mündel geführt wurden, für welche die eingehenden Unterhaltsbeiträge an die Mündelmutter oder an die Pfleger der Kinder wieder auszusahlen sind, haben sich diese im November 1909 auf 174 und im Oktober 1910 auf 314 Konten erhöht.

Auf sämtliche Konten werden wöchentliche oder monatliche Ein- und Auszahlungen geleistet. In den letzten 12 Monaten (November 1909/Oktober 1910) erfolgten 2096 Einzahlungen und 2137 Auszahlungen, gegen 666 Einzahlungen und 616 Auszahlungen im Rechnungsjahr 1908.

Durch die in diesem Rechnungsjahre erfolgte weitere Ausgestaltung des Beitrags- und Einziehungsverfahrens hat sich die Zahl der an der Kasse zu führenden Akten (Beitrags- und Einziehungsbogen) bedeutend erhöht. Zur Leistung laufender Beiträge waren verpflichtet

im Rechnungsjahre 1908	2091 Personen
im Rechnungsjahre 1909	2478
in den letzten 12 Monaten	3234 "
Einzahlungen wurden geleistet	
im Rechnungsjahre 1908 in	9518 Posten
im Rechnungsjahre 1909 in	10 614
in den letzten 12 Monaten in	12 858 "

Beitrags- und Einziehungsbogen laufen gegenwärtig, wie oben bemerkt, 4129; davon sind die Verhandlungen noch nicht abgeschlossen, oder wegen zeitiger ungünstiger Familien- und Erwerbsverhältnisse der Zahlungspflichtigen zurückgelegt in 1755 Fällen. Zu regelmäßigen Zahlungen sind verpflichtet 2374 Personen.

Zur Überwachung des rechtzeitigen Eingangs der fälligen Beträge sind wöchentlich etwa 650 Akten vorzumerken.

Ebenso wie sich die vorerwähnten Arbeiten im Laufe der letzten Jahre gemehrt haben, haben auch die an der Kasse zu bearbeitenden Ausgabebelege eine bedeutende Steigerung erfahren. Während im Rechnungsjahre 1908 2107 Ausgabebelege zu bearbeiten waren, steigerte sich ihre Zahl in 1909 auf 2746 und in den letzten 12 Monaten auf 3322.

Es ist den beiden ausschließlich an der Kasse beschäftigten Beamten nicht mehr möglich, die vorliegenden Arbeiten ordnungsmäßig zu erledigen. Das gleiche gilt von den beiden Boten, die auch zur Vertretung der Armenaufseher herangezogen werden, weshalb auch hier eine Vermehrung des Personals erforderlich ist.

Neu beantragt werden daher die Stellen von zwei Kassegehilfen, zwei jüngeren Schreibern mit einem Anfangsgehalt von je 300 M, sowie von einem dritten Boten mit einem Gehalt von 1300 M bis 1700 M.

Was die äußere Gestaltung des Budgets anlangt, so ist an Stelle der bisherigen Positionen 6 c und 7 die neue Position 7 „Zuschüsse an gemeinnützige und Wohltätigkeitsanstalten“ eingestellt.

Die Armenpflege leistete bisher an Zuschüssen:

an den Erziehungsverein	M	850,—
„ das Archiv deutscher Berufsvormünder	„	50,—
„ den Verein für entlassene Gefangene	„	50,—
„ „ Deutschen Verein für Armenpflege und Wohltätigkeit	„	40,—
„ die Zentralstelle für Volkswohlfahrt	„	200,—
„ „ Zentralstelle für Trinkerfürsorge	„	1 000,—
an das St. Isabienstift	„	99.64
„ „ St. Jakobi-Witwenhaus	„	79.72
„ „ Altenheim, Zinsen (Verhandlungen zwischen Senat und Bürgerchaft 1908, Seite 548 unter 4, 609.) veranschlagt auf	„	16 000,—
„ die Spezialfonds der Armenpflege	„	23 000,—
	M	41 369,36

Diese Ausgaben wurden bisher unter den Positionen 2 a, 6 a, b, c und 7 geführt.

Um eine Übersicht über die von der Armenpflege geleisteten Zuschüsse zu gewinnen, und um die Abrechnung mit denen anderer Armenverwaltungen gleich zu gestalten, ist diese neue Position unter gleichzeitiger Ermäßigung der bislang unter den übrigen Positionen geführten Beträge eingestellt.

Zu den einzelnen Positionen ist zu bemerken:

I. Einnahmen.

Die Einnahmeposten 1, 2, 4, 5 haben entsprechend den Einnahmen im Rechnungsjahre 1909 und in den letzten 12 Monaten im ganzen um 50 300 M erhöht werden können, dagegen haben die Posten 3 und 6 um 1300 M ermäßigt werden müssen. Der Posten 5 „von Landarmenbänden“ ist infolge Erhöhung des Krankenhausstarifes gegen die letzten 12 Monate noch um weitere 15 000 M erhöht worden.

II. Ausgaben.

1) Geldgaben: Infolge der ständig steigenden Ansprüche an die Armenpflege, hat dieser Posten um 20 000 M erhöht werden müssen. Diese Erhöhung

entspricht dem voraussichtlichen weiteren Anwachsen der Bevölkerungsziffer und dem tatsächlichen Verbrauch während des letzten Jahres. Dagegen wird davon ausgegangen werden dürfen, daß eine weitere Steigerung der Preise für Nahrungsmittel im Kleinhandel nicht eintreten und demgemäß auch eine Erhöhung der einzelnen Gaben nicht mehr erforderlich werden wird.

2) Pflegegelder. Für die im November d. J. für Rechnung der Armenpflege auf Haltung gegebenen Kinder ist gegen das Vorjahr ein Mehraufwand von jährlich 7900 M erforderlich, ebenso werden für die für Rechnung der Armenpflege dem Erziehungsverein übergebenen 82 Kinder infolge Erhöhung des Pflegegeldes jährlich 4100 M mehr aufzuwenden sein.

Wie in den letzten Jahren, wird auch für die Zukunft mit einer Steigerung der Zahl der Haltekinder zu rechnen sein.

In diesem Jahre ist eine Erhöhung der Pflegekosten des Stephansstifts in Hannover von 450 M auf 525 M jährlich und der hiesigen Kinderbewahranstalten von 0,60 M auf 0,90 M wöchentlich eingetreten.

Unter Berücksichtigung der größeren Zahl der Haltekinder und der Erhöhung der Verpflegungssätze, sowie unter Zugrundelegung der Aufwendungen in den letzten zwölf Monaten hat dieser Posten um 12 000 M erhöht werden müssen.

3. Naturalunterstützungen. Gleich wie die Geldgaben, steigen auch die Aufwendungen für die den Armen zu liefernde Nahrung. So haben in den letzten zwölf Monaten für Brot 9871 M, für Milch 24 890 M aufgewandt werden müssen, gegen 7798 M und 21 895 M in 1909 und gegen 5745 M und 20 718 M in 1908.

Infolge Erhöhung der Zahl der Haltekinder steigert sich nicht nur der Betrag der für dieselben zu zahlenden Pflegegelder, sondern es sind auch Mehraufwendungen für die zu liefernde Kleidung zu machen. Gleichzeitig haben sich die Anträge der Landesversicherungsanstalt auf Bewilligung von Kleidung für in Heilstätten unterzubringende Personen gemehrt, und es wird damit auch weiter zu rechnen sein.

Wie schon im vorigjährigen Budgetbericht erwähnt, finden anstatt bisheriger drei von dem laufenden Winter an vier Steinkohlenverteilungen statt, was gegen die letzten zwölf Monate einen Mehraufwand von rund 2700 M erfordern wird.

Der ganze Posten hat unter Zugrundelegung der Aufwendungen in den letzten zwölf Monaten und unter der Voraussetzung, daß auch für die Zukunft eine Steigerung der Ansprüche erfolgen wird, im ganzen um 19 000 M erhöht werden müssen.

4. Unterricht. Für die zurzeit in Blindenanstalten und im Krüppelheim untergebrachten 20 Böglinge ist ein Pflegegeld von jährlich 9800 M zu zahlen.

In der Annahme, daß eine mäßige Steigerung auch ferner eintreten wird, hat dieser Posten um 2500 M erhöht werden müssen.

5. Krankenpflege und Totenbestattung. Die Aufwendungen für Ärzte und Hebammen zc. in den letzten zwölf Monaten würden eine Ermäßigung des einzustellenden Betrages rechtfertigen, wenn nicht die Zahl der dem Kontrollarzt vorzustellenden Kinder eine bedeutende Steigerung erfahren hätte. Die den Hebammen für eine Entbindung zu gewährende Vergütung ist auf Empfehlung der Medizinalkommission des Senats von 8 auf 10 M, sofern die Pflegeschwester der Armenpflege mit tätig ist, in den anderen Fällen auf 12 M erhöht worden.

Die zahnärztliche Behandlung der Haltekinder ist bisher in der Weise erfolgt, daß die Kinder ungefähr halbjährlich einmal einem der drei für die Armenpflege tätigen Zahnärzte vorgestellt wurden. Das eingeschlagene Verfahren hat, wie im letzten Jahresbericht näher ausgeführt ist, einen guten Erfolg gehabt, doch würden in zahlreichen Fällen die entstandenen Kosten vergeblich aufgewendet sein, wenn nicht intensivere zahnärztliche Behandlung nachfolgte. Es ist daher die Absicht, eine solche für diejenigen Kinder eintreten zu lassen, bei denen der Zustand des Gebisses eine Behandlung notwendig macht, die nicht bei der Vorführung in der Sprechstunde erledigt werden kann.

Diese Art der Behandlung wird einen erhöhten Aufwand erfordern. Der Posten für zahnärztliche Behandlung ist daher um 1000 M höher veranschlagt.

Durch die Erhöhung des Verpflegungstarifes der Krankenanstalten werden der Armenpflege nach den Aufwendungen in den letzten 12 Monaten etwa 70 000 M Mehrkosten entstehen. Da, wie eingangs erwähnt, die Zahl der den Krankenanstalten zu überweisenden Personen ständig steigt, werden für die Anstalten 857 000 M aufzuwenden sein.

Der Posten „Heilmittel“ hat, entsprechend den Aufwendungen in den letzten 12 Monaten um 4500 M erhöht werden müssen, wogegen der Posten „Beerdigungen“ um 500 M ermäßigt werden konnte.

Für diese Position haben im ganzen 152 000 M mehr eingestellt werden müssen.

6) Verwaltungskosten. Dem Antrage der Verwaltung des Arbeitshauses entsprechend, hat die Armenpflege für den Kohlenverbrauch und für Arbeitslohn für Herrichtung des für die Armenpflege zu kochenden Mittagessens die Kosten mit etwa 2000 M übernehmen müssen. Hiernach und entsprechend den Aufwendungen in den letzten 12 Monaten hat diese Position um rund 4000 M erhöht werden müssen.

7) Zuschüsse. Die für die letzten 12 Monate eingestellten 15 369 M sind von den übrigen in Frage kommenden Positionen gekürzt.

Der Vorstand beantragt Genehmigung des Budgets, insbesondere Bewilligung der beantragten Stellen von zwei Kanzleigehilfen mit Ruhegehaltsberechtigung, eines Boten sowie zweier Schreiber mit Jahrgeldsberechtigung, sowie Übertragbarkeit der Interpositionen II 2, 3, 5.

Bremen, den 29. Dezember 1910.

Stadtbremische Armenpflege.

(gez.) Hildebrand.

Budget der Stadtbremischen Armenpflege für das Rechnungsjahr 1911.

I. Einnahmen.

	1909		Letzte 12 Monate		Anschlag 1911	
	M	ℒ	M	ℒ	M	ℒ
1) Von Kranken-, Unfall- u. Invaliden-Versicherungsclassen, sowie Pensionen	46 047	66	50 123	25	48 000	—
2) Aus Beiträgen und Rückzahlungen:						
a. von den Unterstützten selbst oder deren unterhaltspflichtigen Angehörigen	56 716	05	67 473	02	66 000	—
b. durch Unterhaltsbeiträge für unehelich geborene Kinder	23 531	69	24 352	62	24 000	—
c. von sonstigen Verpflichteten	4 386	94	5 009	42	4 300	—
3) Aus Nachlässen Verstorbener u. Sterbegeldern	9 097	62	8 262	06	8 000	—
4) Von anderen Ortsarmenverbänden	36 551	27	41 158	79	39 000	—
5) Von Landarmenverbänden	167 387	76	175 163	19	190 000	—
6) Gebühren aus § 10 des Gesetzes, betreffend die General-Vormundschaft	760	—	690	—	700	—
7) Durch Armensteuer	1213195	55	1257788	99	1424000	—
					1804000	—

II. Ausgaben.

	1909		Letzte 12 Monate		Vorschlag 1911	
	M	S	M	S	M	S
1) Geldgaben	326 619	26	338 693	39	350 000	—
2) Pflegegelder:						
a. für Haltekinder	141 930	33	150 638	04	162 000	—
b. „ Erwachsene	43 566	27	43 137	95	45 000	—
c. an Anstalten	10 632	04	12 321	11	13 000	—
3) Natural-Unterstützungen:						
a. Nahrung	43 395	41	48 238	27	52 000	—
b. Kleidung und Mobilien	56 346	48	62 450	35	65 000	—
c. Feuerung	7 277	99	7 856	92	11 000	—
d. Reise- und Transportkosten Unterstützter	5 937	75	4 941	82	5 000	—
4) Unterricht	7 200	31	9 275	29	11 000	—
5) Krankenpflege und Totenbestattung:						
a. Vergütungen an Ärzte, Hebammen, eine Pflegegeschwister u. für Hauspflege	27 462	55	27 486	78	31 000	—
b. an Anstalten (Krankenanstalten, Siechenhäuser, Anstalten für Idioten und Epileptische)	729 509	06	759 521	47	857 000	—
c. für Heilmittel	19 184	38	21 283	62	21 500	—
d. Beerdigungen	8 664	71	8 032	65	8 500	—
6) Verwaltungskosten.						
a. Gehalte, Ruhegehälter und Witwengelder:						
Regierungsrat Dr. Baetow, 05. Juli, M 5 500—10 000					7 000	—
Bureauvorsteher Gätjen, 78. „ 2 400—4 500					4 500	—
Kassenbeamter Behrens, 82. „ 2 400—4 200					4 200	—
Einzugsbeamter Fuchs, 87. „ 2 000—3 600					3 600	—
Kanzlist Pöngel 95. Aug.					3 400	—
„ Rüst (Generalvormund) 01. Juni					2 800	—
„ Köpfer 03. April } M 1900—3400					2 500	—
„ Meyer 04. April }					2 500	—
Buchhalter Bader 04. April }					2 500	—
Kanzlist Buchhorn 08. April }					2 200	—
Kanzleigehilfe Westerkamp, 09. April }					1 700	—
„ Grondt 10. Mai } M 1700—2650					1 700	—
„ R. N., 11. April }					1 700	—
„ R. N., 11. April }					1 700	—
Armenaufseher Dieterich 79. (einschl. M 100 Gratifikation)					3 100	—
„ Brede 90.					3 000	—
„ Leonhardt 97. Juli					2 780	—
„ Reubdorf 98. Juli					2 780	—
„ Dünemann 99. April					2 780	—
„ Schilling 00. Novbr.					2 560	—
„ Bartels 02. April					2 560	—
„ Reiners 05. April					2 340	—
„ Stoffel 05. April					2 340	—
„ Lupert 05. Mai					2 321	67
„ Frobbse 08. April					2 120	—
„ Schwittling 09. April					1 900	—
„ Pottelmann 09. April					1 900	—
„ Hilfers 10. April					1 900	—
Helferinnen des Baißenamts (Adele Hempel, Frau Günther, Frau Brand, Helene Voigts)					4 000	—
Landarmenaufseher Blanke					1 300	—
Bote Bohlmann, 08. April }					1 380	—
„ Hilfen, 09. April } M 1300—1700					1 300	—
„ R. N., 11. April }					1 300	—
Schreiber					18 150	—
Meier geb. 87., ang. 01.					M 1300	
Moritz „ 87., „ 02.					1200	
Foschard „ 87., „ 05.					1300	
Rullhusen „ 91., „ 06.					800	
Ahrens I „ 89., „ 07.					1100	
Fuchs „ 92., „ 07.					700	
Arens II „ 90., „ 08.					900	
Arens III „ 91., „ 08.					800	
Brauer „ 93., „ 08.					600	
Knoke „ 87., „ 08.					1300	
Detjen „ 91., „ 08.					800	
Grieme „ 92., „ 09.					750	
Bräuning „ 93., „ 09.					600	
v. Uchtrup „ 94., „ 09.					600	
Schulze „ 94., „ 09.					500	
Denze „ 95., „ 09.					500	
Soltwedel „ 95., „ 09.					500	
Büßelmann „ 94., „ 09.					600	
Wagenknecht „ 95., „ 10.					400	
Sengstach „ 85., „ 10.					1300	
Cordes „ 89., „ 10.					1000	
R. N. „ „ 11.					300	
R. N. „ „ 11.					300	
Außerordentliche Schreibhilfe und Vertretungskosten					2 500	—
Ruhegehalt an Armenaufseher Reumte					2 184	—
„ „ „ Homann					2 184	—
„ „ „ Heimsöth					2 100	—
Witwengeld „ „ Schinzel Wwe.					896	—
b. Andere	13 048	58	14 741	18	16 824	33
7) Zuschüsse an gemeinnützige und Wohltätigkeitsanstalten	179	36	15 369	36	41 500	—
					1804000	—

6. Regulierung der Baulinien.

Die Deputation für die Stadterweiterung hat den Jahresbericht für das Rechnungsjahr 1909 übergeben, den der Senat der Bürgerschaft hierneben übersendet.

Jahresbericht für 1909.

Anlage.

Die unterzeichnete Deputation beehrt sich hiermit den Jahresbericht über ihre Tätigkeit im Rechnungsjahre 1909 zu erstatten, wobei sie sich wegen der Einzelheiten auf die Unteranlage bezieht.

Die Zahl der am Bureau ein- und ausgehenden Akten belief sich im verflossenen Rechnungsjahre auf 13 646. 161 Verträge wurden abgeschlossen und 1059 Rechnungen angewiesen.

I. Auf das Separatbudget für Außerordentliche Verwendungen waren bewilligt M 1 410 785,41

Außerdem wurden im Laufe des Rechnungsjahres bewilligt und neu eingestellt:

- | | | |
|--|---|-----------|
| 1) für Ankauf der Grundstücke Gr. Johannisstraße Nr. 131/133 und Gerkengang Nr. 1/3 | " | 21 850,— |
| 2) für Enteignung einer Grundfläche an der Schwachhauser Chaussee, Ecke Straßburgerstraße, Kat.-Nr. 89 A d e, 89 A A | " | 170 000,— |
| 3) für Ankauf eines Grundstücks an der Goosestraße von L. H. Böhne | " | 23 400,— |
| 4) für Regulierung der Schwachhauser Chaussee | " | 80 000,— |
| 5) für Ankauf des Grundstücks Gr. Annenstraße Nr. 5 | " | 20 350,— |
| 6) für Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 6 | " | 32 350,— |

Ferner wurden nachbewilligt:

- | | | |
|---|---|-----------|
| 7) für die Durchführung der Verbreiterung der Doven-
torstraße | " | 30 001,80 |
|---|---|-----------|

Insgesamt . . . M 1 788 737,21

Vorausgabt sind hiervon " 1 485 375,67

Es blieben somit übrig M 303 361,54

Bereinnahmt wurden auf diesen Fonds M 292 632,64

Setzt man diesen Betrag von den vorstehenden " 1 485 375,67

ab, so ergibt sich eine Vermehrung der Regulierungsschuld um M 1 192 743,03

Diese betrug am 1. April 1909 " 9 799 714,33

Sie stellt sich demnach am 1. April 1910 auf M 10 992 457,36

Die von der Deputation angekauften, jedoch nicht für Regulierungszwecke verwendeten Grundstücke, sowie die von den für Regulierungszwecke angekauften Grundstücken übrig gebliebenen Restgrundstücke haben einen Wert von . . . M 1 653 722,—

Für Neupflasterungen größerer Straßenstrecken sind bislang bezahlt worden " 657 084,16

Insgesamt sind demnach M 2 310 806,16 nicht für Regulierungszwecke verwendet worden.

Von der vorstehend auf M 10 992 457,36
festgestellten Regulierungsschuld sind daher " 2 310 806,16
abzusetzen, so daß sich die tatsächlich durch Regulierungen ent-
standene Schuld am 1. April 1910 auf M 8 681 651,20
stellt.

Auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen,
Regulierung der Baulinien, sind im ganzen bislang angewiesen " 13 892 457,36
Abgetragenen sind hiervon aus dem Ordentlichen Haushalt bis zum
1. April 1910 " 2 900 000,—
wonach sich der Betrag von M 10 992 457,36
oder unter Abzug der vorstehend genannten " 2 310 806,16
die Summe von M 8 681 651,20
als eigentliche Regulierungsschuld ergibt.

II. Auf das Budget des Ordentlichen Haushalts für 1909
sind bewilligt M 154 206,—
In Restverwaltung waren verblieben " 150 170,19

Ferner sind nachbewilligt:

auf Titel I " 2 500,—
" " II 4 a " 2 500,—
" " II 1:
1) für Ankauf des Grundstücks Bornstraße Nr. 22
(Fräulein Geerken) " 41 100,—
2) für Regulierung der Findorffstraße (Königliche Eisen-
bahndirektion Hannover) " 8 200,—
3) für Ankauf eines Grundstücks an der Achterbergstraße,
Sonderburgerstraße und Brinkstraße (G. Behnen Erben) " 5 650,—
4) für Regulierung des Grundstücks Sietwall Nr. 29,
Ecke Borchersweg (Gickmeyer) " 10 125,—
5) für Erwerb von Grundstücken zur Verbreiterung der
Gröpelinger Chaussee (H. Winder) " 17 400,—

Insgesamt... M 391 851,19

Hiervon sind verausgabt " 300 531,37

Somit verbleiben noch M 91 319,82

Davon sind auf das neue Rechnungsjahr übertragen M 82 630,24
und nicht zur Verwendung gekommen " 8 689,58 " 91 319,82

Bereinnahmt wurde die Summe von 882,57 M, die dem Fonds Grund-
stücke, Gutsherrnrechte überwiesen wurde.

III. Für die in der Anlage unter III näher bezeichneten außerordentlichen
Regulierungen waren in Restverwaltung verblieben M 27 418,81
Neu eingestellt sind für Ankauf eines Grundstücks in der Feldmark
Gröpelingen " 30 000,—

Insgesamt... " 57 418,81

Hiervon sind verausgabt " 33 323,88

Somit verbleiben noch M 24 094,93

Davon sind auf das neue Rechnungsjahr übertragen M 22 479,65
und nicht zur Verwendung gekommen " 1 615,28 " 24 094,93

Für die Bredenstraße von Nr. 6 bis 8, für die Stintbrücke Nr. 2 und 3,
für die Abtentorstraße, für einen Teil des Altenwegs, für die Waller Chaussee, für
die Altbremerstraße von der Osterfeuerbergstraße bis zur Hansastrasse, sowie für die
Gröpelinger Chaussee von der Lindenhofstraße bis zur Straße zum Waller Friedhof
sind neue Straßenlinien festgesetzt worden.

In dem verflossenen Rechnungsjahre ist durch Beschluß von Senat und Bürgerschaft (Verhdlg. 1909 S. 720—723 und S. 801) die Deputation für Regulierung der Baulinien in die Deputation für die Stadterweiterung umgewandelt, der alle in das Gebiet der Stadterweiterung fallende Arbeiten übertragen worden sind, namentlich die Aufstellung allgemeiner und besonderer Bebauungspläne und aller für den Staat erforderliche Grunderwerb, soweit nicht die Deputation für Häfen und Eisenbahnen in Betracht kommt. Am Schlusse des vorjährigen Jahresberichts war bereits bemerkt, daß ein Bebauungsplan für einen Teil der früheren Feldmarken Pagentorn, Schwachhausen und Hastedt Senat und Bürgerschaft vorgelegt sei. Dieser Bebauungsplan 1 ist in dem Rechnungsjahre 1909 beschlossen worden (Verhdlg. 1909 S. 390 und 457) gleichfalls ein kleinerer Bebauungsplan von Poppes Landgut (Verhdlg. 1909 S. 1199 und 1230). In Arbeit befinden sich zurzeit Bebauungspläne für die früheren Feldmarken Schwachhausen, Hastedt bis zur Bahrerstraße und für Grambke, Oslebshausen, Gröpelingen und Walle.

Die Deputation für die Stadterweiterung.

(gez.) **Wessels.** (gez.) **H. G. Schütte.**

Ausgaben.

Unteranlage.

I. Außerordentliche Verwendungen.

A Regulierungen auf Grund der §§ 22—28 der Bauordnung.

April	C. L. H. Buck, Beim steinernen Kreuz Nr. 12/14, Ecke Wulvesstraße.....	M	1 068,50
	F. W. H. Arnds, Woltmershäuserstraße Nr. 458	"	1 150,—
	Joh. H. Minnemann, Fedelhöfen Nr. 81.....	"	500,—
April August	C. G. Leonhard, Enteignung Wulvesstraße Nr. 25 (gebotene Entschädigung einschl. Zinsen).....	"	8 060,11
Mai	H. Rohlfing u. F. A. G. Küster, Lindenhof Nr. 56	"	3 865,95
Mai	Friedr. Brüggemann, Enteignung Pastorenweg, Kat.-Bez. 123 (gerichtl. festgef. Entschädigung einschl. Zinsen)	"	11 562,48
Februar	C. B. Bosse, desgl., Kat.-Bez. 124 (do.).....	"	4 025,38
"	G. Böhne, Pastorenweg, Kat.-Bez. 16 X.....	"	3 691,85
"	Pfarr- und Küsterei in Gröpelingen, Pastorenweg, Kat.-Bez. 6, 7 u. 8 A	"	6 637,92
"	C. W. Gerl, Haserkamp Nr. 5	"	2 800,—
"	C. H. F. Schaper, Panzenberg Nr. 11.....	"	629,—
Juni	F. W. M. Boettcher, Düsternstraße Nr. 105.....	"	2 300,—
"	J. Boshen Erben, Pastorenweg, Kat.-Bez. 4.....	"	692,43
"	Fr. Lüthke, Enteignung Brückenstraße Nr. 17, Vergleich (Restsumme einschl. Zinsen).....	"	255,37
"	B. Sorger, Landwehrstraße Nr. 35	"	3 850,—
"	Joh. Schnaars, Schwachhäuser Chaussee Nr. 280 und Horner Chaussee Nr. 4	"	22 000,—
"	C. F. Kerls, Wulvesstraße Nr. 11	"	649,—
"	H. Lampe, Hastedter Chaussee Nr. 48/58.....	"	1 230,—
Juli	J. C. Förster, Wegesende Nr. 7	"	5 223,73
"	H. Gerken u. J. H. Lenz Wwe., Enteignung Düsternstraße Nr. 53 (gerichtl. festgef. Entschädigung)	"	3 830,—
"	Dr. phil. H. Damföhler, Gutfilterstraße Nr. 27	"	15 883,98
	Übertrag...	M	99 905,70

		übertrag...	M	99 905,70
Juli	H. H. Thormählen, Enteignung Woltmershauserstraße Nr. 320/322 (Vergleichssumme)	"		3 553,—
"	Dr. med. H. Wessels, desgl. daselbst 392 (gerichtlich festgesetzte Entschädigung)	"		3 000,—
"	J. E. Lüdtke, Gröpelinger Chaussee Nr. 204	"		107,49
"	G. G. Melzer, Fedelhöfen Nr. 7	"		15 000,—
Sept.	Brauerei-Akt.-Ges. C. H. Haake, Düsternstraße Nr. 4	"		11 000,—
"	H. F. Trompeter, Landwehrstraße Nr. 49	"		3 800,—
"	G. F. Schumacher, Düsternstraße Nr. 139	"		4 200,—
"	G. F. W. Uhtbrock, Woltmershauserstraße Nr. 400	"		500,—
"	J. H. zur Jacobmühlen Wwe., Landwehrstraße Nr. 31	"		10 000,—
"	G. A. Stucken Wwe., Schwachhauser Chaussee Nr. 361/363	"		5 492,—
Oktbr.	A. C. E. Toussaint, Langenstraße Nr. 7	"		998,—
"	Fr. Ferd. Koch, Enteignung Lilienthaler Chaussee, Kat.-Bez. 460 Z (gebotene Entschädigung)	"		176,25
"	Joh. H. Seemann, desgl. daselbst, Kat.-Bez. 460 Y (gebotene Entschädigung)	"		115,50
"	Claus H. Möller, desgl. das., Kat.-Bez. 460 X (gebotene Entschädigung)	"		115,50
"	J. E. Rhode, Landwehrstraße Nr. 33	"		4 500,—
"	H. W. G. Logemann, Häfen Nr. 49	"		434,43
"	C. A. C. Ritter, Enteignung Leher Chaussee, Kat.-Bez. 590 B (Vergleichssumme)	"		1 900,—
"	J. L. A. Barg, Langenstraße Nr. 63	"		1 350,—
Novbr.	W. Schnau, Landwehrstraße Nr. 57	"		1 900,—
Dezbr.	J. R. Ude, Ansgaritorstraße Nr. 7	"		4 000,—
"	T. J. Cassens, Tannenstraße Nr. 32	"		600,—
"	J. F. W. Ruckel, Buntentorssteinweg Nr. 148	"		180,—
"	K. W. A. Landwehr, Hulsberg Nr. 17	"		10,—
1910				
Jan.	H. W. Büsing, Düsternstraße Nr. 140	"		6 000,—
"	Fräulein M. von Post, Schwachhauser Chaussee, Kat.-Bez. 103 X X	"		3 571,20
"	J. H. F. Ackermann, Buntentorssteinweg Nr. 140	"		180,—
"	J. W. M. Stegmann, Landwehrstraße Nr. 39	"		6 500,—
"	M. C. M. Holzborn, Häfen Nr. 89	"		564,30
"	K. W. Schildt Wwe., Buntentorssteinweg Nr. 138	"		160,—
"	C. J. Garbade, Buntentorssteinweg Nr. 124/6	"		13,58
"	Runge & Scotland, Kirchbachstraße, Kat.-Bez. 66 F	"		2 484,28
"	C. H. Zimmerberg, Landwehrstraße Nr. 156	"		500,—
"	H. F. Steinkamp Wwe., Landwehrstraße Nr. 154	"		500,—
Februar				
März	Geschwister Seeger, Fedelhöfen Nr. 11	"		9 750,—
Febr.	Pfarrre in Gröpelingen, Ortstraße, Kat.-Bez. 25b	"		2 721,50
"	H. M. A. Leuer, Buntentorssteinweg Nr. 146	"		304,—
"	Gebr. Wiegand, Brückenstraße Nr. 16	"		25,20
"	Dirk Janßen, Burger Chaussee Nr. 31/33	"		1 218,75
"	J. F. Hagemeyer, Schwachhauser Chaussee Nr. 341, (Teilzahlung)	"		4 000,—
März	Wilh. Kemmer, Buntentorssteinweg Nr. 110	"		2 452,39
"	Berein für die Kinderbewahranstalt „Marienstift“ Oslebshausen, Oslebshausen Chaussee Nr. 134	"		420,—
"	C. L. Bestenbostel, Buntentorssteinweg Nr. 104	"		499,49
	übertrag...	M	214 702,56	

		übertrag...	M	214 702,56
März	Dr. G. Fischer, C. C. F. Colby u. Genossen, Buntentors-	steinweg Nr. 104, 144/166 (Gangteil)	"	36,—
"	C. H. Martens, Enteignung Kirchbachstraße, Kat.-Parz. 149 Y	(gebotene Entschädigung)	"	636,—
"	Herm. Boße, Pastorenweg, Kat.-Bez. 17 A, 169 R	"	"	1980,79
"	C. C. Hollmann Wwe., Spitzenfiel Nr. 1	"	"	46 000,—
"	J. H. Warnken, Enteignung Woltmershauserstraße Nr. 456	(Vergleichssumme)	"	8 000,—
"	Herm. Menke, Buntentorssteinweg Nr. 106	"	"	707,06
"	C. M. F. G. Bollmann, Buntentorssteinweg Nr. 100	"	"	1 692,—
	An Kanalisierung- u. Pflasterkosten sind angewiesen	"	"	11 090,89
	An Übertragungs-, Anwalts- u. Gerichtskosten	"	"	11 675,97
	An Maklergebühren	"	"	195,—
	Für Reparatur der Holzeinfriedigung des Staatsgrundstücks	Utbremerstraße, Ecke Zuisstraße, sind bezahlt	"	359,11
	Für desgl. des Staatsgrundstücks Falkenstraße Nr. 52/53	"	"	39,82
	Für Zurücksetzung der Einfriedigung vor dem Grundstück	Schwachhauser Chaussee, Ecke Kronprinzenstraße	"	155,25
	Für Abputzen der Giebelwand Martinistraße Nr. 7	"	"	759,43
	Für desgl. Böttcherstraße Nr. 1	"	"	288,65
	Für Versetzen einer Pumpe am Korffsdeich	"	"	99,03
	Bei Verlegung der Scharnhorststraße an Pachtentschädigungen	"	"	50,—
	Zusammen...	M	298 467,56	

B. Ankauf und Austausch von Grundstücken.

1) Neue Straßen- und Gleisanlagen am Holz- und Fabrikenhafen und in dessen Umgebung.

Herstellung eines Doppelrohrbrunnens in der Nordstraße,	Ecke Wischmannstraße	"	443,57
---	----------------------------	---	--------

2) Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 63.

1909				
Mai	Lassungskosten	M	70,90	
Novbr.	Maklergebühr	"	127,50	" 198,40

3) Ankauf des Grundstücks Schützenwallstraße Nr. 6.

Juni	Auflassungskosten und Gerichtskosten	"	47,70	
Novbr.				

4) Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 61.

Mai	Lassungskosten	M	63,03	
Novbr.	Maklergebühr	"	127,50	" 190,53

5) Ankauf und Enteignung von Straßengrund der Straße Auf dem Bohnenkamp.

April	Die Bauerschaft der Feldmark Woltmers-			
	hausen, Straßengrundabtretung Auf			
	dem Bohnenkamp, Kat.-Bez. II 19 X	M	109,—	
"	D. Struthoff u. Genossen, desgl. Kat.-Bez.			
	II 52 X X	"	89,10	
	übertrag...	M	198,10	M 299 347,76

		Übertrag...	M	198,10	M	299 347,76
Juni	G. F. W. Uhtbrock, desgl. Rat.-Bez.	II 47 Z	"	59,25		
"	H. Ahrens,	"	"	22,80		
Juli	Ph. Wahlstädt Erben,	"	"	646,65		
"	H. Heemann,	"	"	164,40		
"	Alb. Struthoff,	"	"	160,95		
"	B. L. Bagt,	"	"	1 187,25		
Aug.	Gemeinde zu St. Martini, desgl. Rat.-Bez.	II 104 B 104 X	"	949,35		
Septbr.	H. Wätjen, desgl. Rat.-Bez.	II 53 Y 96 X	"	812,70		
"	J. F. Behling,	"	"	190,20		
Oktbr.	J. A. W. Wartberg, desgl. Rat.-Bez.	II 54 Y	"	87,45		
Novbr.	J. D. Bagt Wwe.,	"	"	2 567,70		
"	L. W. D. Bruns,	"	"	945,15		
Novbr.	L. Hillmann Wwe., Straßengrundabtretung Auf dem Bohnenkamp, Rat.-Bez.	II 120 X	"	475,90		
"	Arnold Meister, desgl., Rat.-Bez.	II 93 X	"	471,60		
"	J. H. Lampe,	"	"	152,85		
Dezbr.	H. A. Stegmann Ehefrau, desgl., Rat.-Bez.	II 59 Y	"	212,70		
"	H. F. Koop Ww., desgl., Rat.-Bez.	II 58 Y, 92 X	"	490,35		
"	H. Wahlstädt Wwe., desgl., Rat.-Bez.	II 115 X	"	923,20		
1910						
Janr.	L. Bagt, desgl., Rat.-Bez.	II 100 X	"	495,90		
"	Herm. Reiners,	"	"	2 058,95		
"	H. F. W. Horstmann, desgl., Rat.-Bez.	II 60 X	"	503,10		
"	Berein für kleine Mietwohnungen, desgl., Rat.-Bez.	II 64 Y Z	"	50,55		
Febr.	J. H. Kobs, desgl., Rat.-Bez.	II 63 X	"	103,50		
März	H. H. W. Dithoff,	"	"	630,60		
1909						
Oktbr.	Conr. Klusmann, Enteignung Mittelfamp- straße, Rat.-Parz.	7 G G, 7 H H	"	12 936,87		
Febr.	(Vergleichssumme einschl. Zinsen)...		"			
Oktbr.	Deichverband für das Obervieland, Ent- eignung Mittelfampstraße, Rat.-Parz.	9 Y, 46 X (gebotene Entschädigung)	"	270,—		
1910						
Febr.	H. H. Kiehne Ehefrau, Enteignung Mittel- kampstraße, Rat.-Parz.	II 8 X,	"	5 756,—		
"	(Vergleichssumme)		"			
April	Lassungskosten und Gerichtskosten		"	3 203,85	"	36 727,87
März			"			
		Übertrag...	M	336 075,63		

		Übertrag...	M	336 075,63	
6) Ankauf der Grundstücke Brückenstraße Nr. 19/21.					
April	H. H. Wehmer, Kaufsumme	.....	M	21 000,—	
Mai	Auflassungskosten und Gerichtskosten	....	"	45,03	" 21 045,03
7) Ankauf des Grundstücks Brückenstraße Nr. 25.					
April	J. G. Heydenreich, Kaufsumme	.....	M	23 000,—	
Mai	Auflassungskosten und Gerichtskosten	....	"	49,58	" 23 049,58
8) Verbreiterung der Martinistraße.					
Sept.	Brauerei Akt.-Ges. C. H. Haake, Arealabtretung Martinistraße Nr. 5/6	...	M	37 485,—	
"	J. H. Stöver, Arealabtretung Martinistr. Nr. 7		"	26 000,—	
Juni	Mietsentschädigung für Martinistr. Nr. 5/6		"	1 500,—	
Nov.	Maßlergebühr	" " " " "	"	374,85	
"	" " " " " 7		"	260,—	
"	Gerihtskosten	.....	"	2,95	" 65 622,80
9) Ankauf des Grundstücks Brückenstraße Nr. 27.					
April	J. H. C. C. Harms, Kaufsumme	.....	M	21 000,—	
Mai	Auflassungskosten und Gerichtskosten	.....	"	45,56	" 21 045,56
10) Ankauf der Grundstücke Gr. Johannisstraße Nr. 131/133 und Gerkengang Nr. 1/3.					
Sept.	J. G. W. Schlott, Kaufsumme	.....	M	21 500,—	
Jan.	Auflassungskosten u. Gerichtskosten	.....	"	19,42	" 21 519,42
11) Ankauf eines Grundstücks an der Goosestraße (L. H. Bohne).					
März	L. H. Bohne, Kaufsumme	.....	"	23 273,32	
12) Ankauf des Grundstücks Gr. Annenstraße Nr. 5.					
März	J. H. D. Meyer Wwe., Kaufsumme	....	M	20 000,—	
Febr.	Reichsstempelabgabe	.....	"	133,40	" 20 133,40
13) Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 16.					
März	C. W. A. Müller, Kaufsumme	.....	"	32 042,67	

C. Enteignung von Grundstücken.

1) Durchführung der Korn- und Lahnstraße.					
April	C. L. Precht, Straßengrundabtretung Kornstraße, Kat.-Bez. 236 X Y	.....	M	1 550,—	
Juli Januar	J. C. Garbade, desgl. (Enteignung), gerichtlich festgesetzte Entschädigung für die Kat.-Parz. 719 X, 683 X, 581 Y (Restsumme einschl. Zinsen)	.....	"	13 825,34	
"	Herm. Kiefe, desgl. wie vor für die Kat.-Parz. 717 X (Restsumme einschl. Zinsen)	.....	"	3 223,65	
Übertrag...			M	18 598,99	M 563 807,41

	Übertrag...	M 18 598,99	M 563 807,41
Juli Januar	Tölke Wähmann, desgl. wie vor für die Kat.-Parz. 715 Z, 578 Y, 696 X, (Restsumme einschl. Zinsen)	" 4 187,62	
"	H. H. Raßing, desgl. wie vor für die Kat.- Parz. 712 X, 606 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 3 750,95	
"	F. H. Langrehr, desgl. wie vor für die Kat.-Parz. 707 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 9 060,46	
April	do. Entschädigung für eine Einfriedigung..	" 540,—	
Juli	E. H. Solte Wwe., gerichtlich festgesetzte Ent- schädigung für die unter Enteignung gestellte Kat.-Parz. 704 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 1 526,24	
"	H. Langrehr Wwe., desgl. für die Kat.-Parz. 701 X und 572 Y (Restsumme einschl. Zinsen)	" 4 529,44	
"	G. Meybohm, desgl. für die Kat.-Parz. 677 X, 688 X, 670 X, 645 X, 588 Y (Rest- summe einschl. Zinsen)	" 11 563,39	
"	H. Poß Chef., desgl. für die Kat.-Parz. 694 X (Restsumme einschl. Zinsen) ..	" 630,63	
"	B. Tietjen Wwe., desgl. für die Kat.-Parz. 675 X (Restsumme einschl. Zinsen) ..	" 779,02	
"	Herm. Seekamp Erben, desgl. für die Kat.- Parz. 617 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 1 441,45	
Juli	Joh. Bellstedt Wwe., desgl. für die Kat.- Parz. 596 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 2 676,22	
"	Albers und Noltenius Erben, desgl. für die Kat.-Parz. 204 Z (Restsumme einschl. Zinsen)	" 2 223,12	
Aug.	F. D. Meyer, Vergleichssumme für die Kat.- Parz. 686 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 691,55	
"	D. Struthoff Wwe., desgl. für die Kat.-Parz. 662 X (Restsumme einschl. Zinsen) ..	" 665,04	
"	Hinr. Böhne, desgl. für die Kat.-Parz. 630 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 311,84	
"	H. Wähmann Wwe., desgl. für die Kat.-Parz. 622 X (Restsumme einschl. Zinsen) ..	" 319,26	
"	E. L. Solte, desgl. für die Kat.-Parz. 620 X, 569 X X, 567 X (Restsumme einschl. Zinsen)	" 882,47	
Juni	Wilh. Basse, Pachtentschädigung für Kat.- Parz. 606 X und 712 X	" 1 000,—	
	An Anwalts-, Auflassungs- und Gerichtskosten	" 6 803,60	" 72 181,29
	2) Regulierung der Lindenhofstraße.		
Aug.	Auflassungskosten	"	117,85
	3) Herstellung einer Hauptverbindungsstraße nach den neuen Hafenanlagen in Oslebshausen.		
Mai Juli	L. H. Böhne, Danzigerstraße, Kat.-Bez. 206 X u. 206 A (Vergleichssumme einschl. Zinsen)	M 9 616,16	
	Übertrag...	M 9 616,16	M 636 106,55

	Übertrag...	M	9 616,16	M	636 106,55
Mai	Oltm. Gäbel, Werftstraße, Rat.=Bez.				
Juni	105 X, (desgl.)	"	1 033,59		
Mai	Th. Kropp Wwe., Werftstraße, Rat.=Bez.				
	106 X, (angebotene Entschädigung).	"	740,—		
"	J. Chr. Kropp, Werftstraße, Rat.=Bez.				
	107 X u. 107 Y (desgl.)	"	765,—		
"	J. H. Rosenbrock Wwe., Werftstraße, Rat.=				
	Bez. 108 X u. 108 Y (angebotene				
	Entschädigung)	"	1 245,—		
Mai	D. Meyer, Werftstraße, Rat.=Bez. 109 X				
Novbr.	(Vergleichssumme)	"	48 234,—		
Mai	Bauleute u. Rötner, Feldmark Gröpelingen,				
	Rat.=Bez. 65 X u. 65 Y (Angebotene				
	Entschädigung)	"	12 630,—		
Juli	Conr. B. Boße, Pastorenweg, Rat.=Bez.				
	114 X u. 114 A (Vergleichssumme				
	einschl. Zinsen)	"	38 095,69		
"	Conr. B. Boße, Pastorenweg, Rat.=Bez.				
	147 X (Vergleichssumme einschl.				
	Zinsen)	"	10 795,47		
"	Fr. Mattfeldt jr., Bremerhavenerstraße,				
	Rat.=Bez. 20 X u. 20 B (Vergleichs-				
	summe einschl. Zinsen)	"	20 715,85		
Aug.	M. R. W. Funkel, Werftstraße, Rat.=Bez.				
	176 X (Vergleichssumme)	"	170,—		
"	Gemeinnütziger Bremer Bauverein,				
	Pastorenweg und Geeststraße, Rat.=				
	Bez. 203 X (gerichtlich festgesetzte				
	Entschädigung einschl. Zinsen)	"	23 097,38		
Aug.	H. H. B. Dettmer Wwe., Pastorenweg,				
Oktbr.	Rat.=Bez. 148 X, 148 A u. 148 B				
Novbr.	(Vergleichssumme einschl. Zinsen)	"	38 721,25		
Aug.	J. H. D. Harder jr., Lindenhoffstraße,				
	Rat.=Bez. 237 X (Vergleichssumme				
	einschl. Zinsen)	"	2 991,64		
"	Oltm. Gäbel, Königsbergerstraße, Rat.=Bez.				
	238 X (Vergleichssumme)	"	15 130,—		
"	L. H. Böhne, Luchtbergstraße, Rat.=Bez.				
	202 X (Vergleichssumme)	"	20 604,—		
Septbr.	Lüder Warnken, Goosestraße, Rat.=Bez.				
	221 X (Vergleichssumme einschl.				
	Zinsen)	"	366,56		
Oktbr.	Herm. Fischer, Hinter Lindenhoffstraße,				
	Rat.=Bez. 236 Y (Vergleichssumme)	"	4 668,98		
"	Gerh. Böhne, Luchtberg- und Goosestraße				
	(Vergleichssumme)	"	200,—		
"	F. W. Lübken Wwe., Bremerhavenerstraße,				
	Rat.=Bez. 19 X (gerichtlich festgesetzte				
	Entschädigung einschl. Zinsen)	"	17 287,09		
"	Bauleute u. Rötner, Feldmark Gröpelingen,				
	Rat.=Bez. 790 X X u. 790 A J				
	(Vergleichssumme einschl. Zinsen)	"	16 005,29		
	Übertrag...	M	283 112,95	M	636 106,55

		Übertrag...	M	283 112,95	M	636 106,55
Novbr.	Friedr. Brüggemann, Pastorenweg, Kat.=Bez. 113 X u. 113 B (Vergleichssumme)	"		30 450,—		
Dezbr.	Gröpelinger Bauerschaft, Auf dem Dorfbrink, Kat.=Parz. 168 X (Vergleichssumme einschl. Zinsen)	"		411,60		
1910						
Febr.	H. Harjes, Hinter Adelenstraße, Kat.=Bez. 149 F (Vergleichssumme)	"		1 078,07		
"	Oltm. Gäbel, Vindenhofstraße, Kat.=Bez. 146 X X (Vergleichssumme)	"		30 175,—		
März	M. H. Oltmann, Pastorenweg, Kat.=Bez. 220 X, 220 A, 220 B (Vergleichssumme einschl. Zinsen)	"		37 132,36		
Janr.	Für Herstellung einer Einfriedigung für das Restgrundstück von D. Meier an der Werftstraße, Kat.=Bez. 109 X.	"		135,10		
	An Auflassungs-, Fassungs-, Anwalts- und Gerichtskosten sind angewiesen	"		6 267,90		
	An Pacht- und Kulturentschädigungen ..	"		280,—		
1909						
Novbr.	Für Zuschüttung eines Brunnens auf dem Grundstück Werftstraße, Kat.=Bez. 105 X	"		3,30	"	389 046,28

4) Regulierung der Hastedter Chaussee.

<u>Juli</u> <u>Dezbr.</u>	G. Corßen Wwe., Hastedter Chaussee, Kat.-Bez. 262 X (Vergleichssumme einschl. Zinsen)	M	4 062,64	
<u>Septbr.</u> <u>Dezbr.</u>	Eduard Stürmann, Hastedter Chaussee Nr. 521 (gerichtlich festgesetzte Ent- schädigungssumme einschl. Zinsen) . .	"	10 203,89	
Septbr.	J. C. Branding, Hastedter Chaussee Nr. 517 (angebotene Entschädigungssumme einschl. Zinsen)	"	4 184,28	
<u>Septbr.</u> <u>Dezbr.</u>	Joh. Rippe, Hastedter Chaussee Nr. 519 (gerichtlich festgesetzte Entschädigungs- summe einschl. Zinsen)	"	10 581,67	
1910				
März	Lüder Döhle, Hastedter Chaussee Nr. 523/5 (Vergleichssumme) Teilzahlung . . .	"	40 000,—	
	An Fassungs- und Anwaltskosten	"	404,80	
	An Gerichtskosten	"	670,50	" 70 107,78

5) Durchführung der Regulierung der Kl. Allee.

1910						
März	H. F. L. Krauth Ehefr., Kleine Allee Nr. 7 c (gerichtlich festgesetzte Entschädigung einschl. Zinsen).....	M	15 200,—			
"	E. A. Kropp Wwe., Kleine Allee Nr. 7 d (desgl.)	"	13 200,—	"	28 400,—	
		Übertrag...	M	1 123 660,61		

6) Durchführung der Verbreiterung der Doventorstraße. Übertrag... M 1 123 660,61

1910

März Gebr. Segelfen, Doventorstraße Nr. 10
(angebotene Entschädigungssumme). M 80 000,—

1909

Mai An Gerichtskosten " 1,80 " 80 001,80

7) Regulierung der Horner Chaussee.

Juli	H. Ed. Wätjen, Horner Chaussee, Kat.= Parz. 452 Y, 856 X (angebotene Entschädigungssumme)	M	733,—	
Mai	Derjelbe, Entschädigung für 10 Bäume.	"	85,—	
Juli	Ad. Hagens Wwe., Horner Chaussee, Kat.= Parz. 849 X u. 470 X (angebotene Entschädigungssumme)	"	4 917,—	
"	The St. Pauli Breweries Company, Horner Chaussee Nr. 31 (gerichtlich festgesetzte Entschädigung)	"	24 493,—	
Juli	Chr. J. Wäpmer, Horner Chaussee, Kat.= Parz. 466 Y (angebotene Ent- schädigungssumme)	"	688,—	
"	G. D. G. Bergfeld Wwe., Horner Chaussee, Kat.=Parz. 466 X (desgl.)	"	612,—	
"	Das Mädchen=Waisenhaus, Horner Chaussee Kat.=Parz. 465 X (desgl.)	"	1 332,—	
"	Die Bremer Straßenbahn, Horn. Chaussee Kat.=Parz. 472 X (gerichtlich fest- gesetzte Entschädigungssumme)	"	385,—	
"	Hinr. Lange, Berkstraße, Kat.=Parz. 609 X (gerichtlich festgesetzte Ent- schädigungssumme)	"	250,—	
"	An Gerichtskosten	"	659,55	34 154,55

8) Enteignung von Straßengrund des Pastorenweges.

1910

März	G. G. Winter, Pastorenweg Nr. 28 (Vergleichssumme)	M	2 388,—	
"	An Pflasterkosten	"	25,85	2 413,85

9) Enteignung einer Grundfläche an der Schwachhauser Chaussee, Ecke Straßburger Straße

1909

Sept.	Richard Jansen, Kat.=Parz. 89 A d u. e und 89 A A (Vergleichssumme) .	M	165 000,—	
Oktbr.	An Lassungs- und Anwaltskosten	"	379,75	
Novbr.	" Maklergebühr	"	1 650,—	167 029,75

10) Regulierung der Schwachhauser Chaussee.

1910

Febr.	M. Solte Wwe., Schwachhauser Chaussee, Kat.=Parz. 32 Xa, 32 Xb, 35 X und 34 X (Vergleichssumme) ...	M	11 460,—	
	Übertrag...	M	11 460,—	M 1 407 260,56

	Übertrag.	<i>M</i>	11 460,—	<i>M</i>	1 407 260,56
Febr.	J. B. Garbade, Schwachhauser Chauffee Kat.-Parz. 100 Y u. 100 Z (ange- botene Entschädigung einschl. Zinsen)	"	2 549,34		
März	Joh. Depfen Wwe., Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz., 96 Y Y, 96 X X, 98 X X (Angebotene Ent- schädigung einschl. Zinsen)	"	3 112,77		
"	Die Bremer Terrain-Gesellschaft, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 96 Z Z (desgl.)	"	787,98		
"	A. Solte Wwe., Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 97 Z X u. 102 Z (desgl.)	"	4 771,19		
"	F. D. C. A. Dreier, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 98 Z (desgl.)	"	732,04		
"	Runge & Scotland, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 101 Y Z (desgl.)	"	1 268,95		
"	H. C. L. Frieße, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 101 X (desgl.)	"	468,94		
"	Joh. Depfen Wwe., Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 37 X u. 38 Y, (desgl. ohne Zinsen)	"	3 060,—		
"	Anna Klatte, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 40 Y (desgl.)	"	2 990,—		
"	Dr. J. B. Ulrichs Wwe., Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 41 Y (desgl.)	"	130,—		
"	D. A. L. C. Jacobs, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 98 Y Y (desgl.)	"	516,—		
"	F. D. Bruns, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 104 Y (desgl.)	"	3 080,—		
"	H. H. Lübken, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 99 X (desgl.)	"	790,—		
"	Die Gerichtskasse, Hinterlegungssumme für die unter Enteignung gestellte Kat.-Parz. 31 X von C. E. Lenzner	"	1 500,—		
"	Dieselbe, desgl. für die Kat.-Parz. 31 Y von P. R. J. Horne	"	1 500,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 31 Z von M. A. B. Flade	"	2 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 89 X von L. A. F. Diedrich	"	6 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 89 Y von Dr. med. Becker	"	9 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 98 X Y von F. W. J. R. Braunschweig	"	3 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 98 Z Z von H. A. A. Brauns	"	12 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 101 X X von G. H. Bruns Ehefr.	"	3 000,—		
"	" desgl. für die Kat.-Parz. 102 X X und 102 Y Y von G. Laßmann	"	3 000,—		
"	C. F. W. Braunschweig, Schwachhauser Chauffee, Kat.-Parz. 98 X Z (Ver- gleichssumme)	"	1 253,—		
"	Anwalts- und Gerichtskosten	"	144,90	"	78 115,11
	Insgesamt	<i>M</i>	1 485 375,67		

Zusammenstellung.

	Bewilligt		Berausgabt		Verfügbar		Nicht zur Verwendung gekommen	
	M	S	M	S	M	S	M	S
Regulierungen auf Grund der §§ 22—28 der Bauordnung	300 000	—	298 467 56	—	1 532 44	—	—	—
Neue Straßen und Gleisanlagen am Holz- und Fabrikenhafen und in dessen Umgebung	56 492 59	—	443 57	—	56 049 02	—	—	—
Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 63	300	—	198 40	—	—	—	101 60	—
Ankauf des Grundstücks Schützenwallstraße Nr. 6	300	—	47 70	—	—	—	252 30	—
Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 61	500	—	190 53	—	—	—	309 47	—
Ankauf und Enteignung von Straßengrund der Straße Auf dem Bohnenkamp	50 000	—	36 727 87	—	13 272 13	—	—	—
Ankauf der Grundstücke Brückenstraße Nr. 19/21	21 350	—	21 045 03	—	—	—	304 97	—
Ankauf des Grundstücks Brückenstraße Nr. 25	23 300	—	23 049 58	—	—	—	250 42	—
Verbreiterung der Martini- straße	67 000	—	65 622 80	—	—	—	1 377 20	—
Ankauf des Grundstücks Brückenstraße Nr. 27	21 300	—	21 045 56	—	—	—	254 44	—
Ankauf der Grundstücke Gr. Johannisstraße Nr. 131/133 u. Gerkengang Nr. 1/3	21 850	—	21 519 42	—	—	—	330 58	—
Ankauf eines Grundstücks an der Gooselstraße (L. H. Böhne)	23 400	—	23 273 32	—	126 68	—	—	—
Ankauf des Grundstücks Gr. Annenstraße Nr. 5	20 350	—	20 133 40	—	216 60	—	—	—
Ankauf des Grundstücks Häfen Nr. 16	32 350	—	32 042 67	—	307 33	—	—	—
Durchführung der Korn- und Lahnstraße	80 000	—	72 181 29	—	7 818 71	—	—	—
Regulierung der Lindenhof- straße	3 404 97	—	117 85	—	3 287 12	—	—	—
Herstellung einer Hauptver- bindungsstraße nach den neuen Hafenanlagen in Oslebshausen	400 000	—	389 046 28	—	10 953 72	—	—	—
Regulierung der Hasteder Chaussee	100 000	—	70 107 78	—	29 892 22	—	—	—
Durchführung der Regulierung der Kl. Allee	75 000	—	28 400	—	46 600	—	—	—
Durchführung der Verbreite- rung der Doventorstraße	80 001 80	—	80 001 80	—	—	—	—	—
zu übertragen	1 376 899 36	—	1 203 662 41	—	170 055 97	—	3 180 98	—

	Bewilligt		Berausgabt		Verfügbar		Nicht zur Verwendung gekommen	
	M	ℒ	M	ℒ	M	ℒ	M	ℒ
Übertrag...	1 376 899	36	1 203 662	41	170 055	97	3 180	98
Regulierung der Horner Chaussee	80 000	—	34 154	55	45 845	45		
Enteignung von Straßengrund des Pastorenwegs	25 000	—	2 413	85	22 586	15		
Enteignung einer Grundfläche an der Schwachhauser Chaussee, Ecke Straßburger- straße	170 000	—	167 029	75	—	—	2 970	25
Regulierung der Schwachhauser Chaussee	80 000	—	78 115	11	1 884	89	—	—
Verbreiterung und Anlegung des Westerdeichs	5 337	85	—	—	5 337	85	—	—
Regulierung der Langenstraße, Stintbrücke und Breden- straße (Disconto-Gesell- schaft)	51 500	—	—	—	51 500	—	—	—
	1 788 737	21	1 485 375	67	297 210	31	6 151	23

Einnahmen.

1) Miete für die Grundfläche vor Kirchbachstraße Kat.-Nr. 125 A	M	30,—
2) " " " " " " " " 125 Ab	"	25,—
3) " " " " " " " " 125 H	"	35,—
4) " " " " " " " " 66 Cab.	"	15,—
5) " " " " " " " " 66 E	"	160,80
6) " " " " " " " " 66 F	"	20,—
7) " " " " " " " " 188/190	"	20,—
8) " " " " " an der Lobbendorferstr., Kat.-Bez. 792 Q Qu. Z	"	300,—
9) " " " " " " " " Ubbremerstr., Ecke Zuißstraße	"	37,70
10) " " " " " " " " Schulstraße, Ecke Gr. Johannisstraße	"	250,97
11) " " " " " " " " Martinistraße, Ecke Böttcherstraße	"	30,—
12) " " " " " " " " Mittelfeldstraße, Kat.-Nr. 8 X	"	57,56
13) " " " " " " " " Danzigerstraße, Kat.-Nr. 206 X u. A	"	2,—
14) " " " " " Planke am Kaiser-Wilhelm-Platz, (Ratscafé)	"	280,—
15) " " " " " das Haus Schützenwallstraße Nr. 6	"	680,01
16) Erlös für die verkauften Restgrundstücke Brückenstraße Nr. 19, 21, 23, 25 und 27	"	24 832,52
17) " " das verkaufte Restgrundstück Brückenstraße Nr. 53, Ecke Neustadtswall	"	9 539,08
18) " " die verkaufte Grundfläche Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 104 B	"	99,—
19) " " " " " " Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 51 D b.	"	211,65
20) " " " " " " Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 45 B c.	"	56,85
21) " " " " " " Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 45 D	"	35,10
22) " " " " " " Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 99 B	"	90,60
Übertrag...	M	36 808,84

		Übertrag . . . M	36 329,70
Juli	L. Wähmann, Enteignung Neuenlanderstraße, Kat.-Parz. 738 Y (gerichtlich festgesetzte Entschädigung), Restzahlung einschl. Zinsen	"	252,11
"	J. Klatte u. J. Solte, Enteignung Neuenlanderstraße, Kat.-Parz. 743 X (gerichtlich festgesetzte Entschädigung), Restzahlung einschl. Zinsen	"	6 676,13
Septbr.	C. J. Garbade, Gastfeldstraße, Kat.-Nr. 271 X, 271 A, 276 Q und 279 E	"	5 720,—
"	H. R. Buchholz, Waller Chaussee Nr. 178	"	669,40
"	Berein „Bremer Schützengilde“, Enteignung Seewenjestraße, Kat.-Parz. 862 X (gerichtl. festges. Entschädigungsß.)	"	1 332,—
"	W. Th. K. Gies Wwe., Altenweg Nr. 9	"	250,—
"	Fräulein H. Geerken, Bornstraße Nr. 22	"	40 750,—
Oktbr.	J. J. Futter, Buntentorssteinweg Nr. 290	"	60,—
"	W. Below Erben, Enteignung Neuenlanderstraße, Kat.-Nr. 725 Y Y Y (gerichtlich festgesetzte Entschädigungssumme), Restzahlung	"	294,—
Novbr.	H. F. Kohnling u. J. H. F. Bode, Schwarzer Weg, Ecke Klitzenburg, Kat.-Nr. 1210 B u. 1210 D	"	1 306,80
Dezbr.	J. G. Klatte, Gröpelinger Chaussee Nr. 201/203 und Beim Ohlenhof	"	56 000,—
"	L. H. Böhne, Seewenjestraße, Kat.-Nr. 23	"	245,—
"	J. W. Wiegand, Gertrudenstraße Nr. 21, Ecke Bohnenstraße	"	50,—
"	H. F. Lampe, Begejackerstraße, Kat.-Nr. 565 X	"	63,18
Janr.	Fräulein M. von Post, Scharnhorststraße, Kat.-Nr. 103 Z	"	1 836,—
"	J. H. A. Struckmeyer, Nr. 192	"	206,—
"	Königliche Eisenbahn-Direktion Hannover, Findorffstraße, Kat.-Nr. 10 X X u. 22 c	"	8 200,—
"	Heinr. Hungerland, Wischhusenstraße Nr. 6	"	288,—
"	H. Bornemann, Woltmershauserstraße Nr. 327	"	152,—
"	C. F. C. Schmidt, Altenweg Nr. 4	"	120,—
"	H. Wedermann, Bachmannstraße, Kat.-Bez. 9 A A	"	74,10
"	Fr. Papenhufen, Kirchhoffstraße Nr. 3	"	38,—
"	Wilh. Meyer, " " 4	"	34,80
"	C. H. Schürmann Ehefr., " " 9	"	32,—
"	W. Ohlsen, " " 8	"	28,—
"	A. F. W. Meier, " " 10	"	28,—
"	G. Behnken Erben, Sonderburgerstraße, Achterbergstraße u. Brinkstraße, Kat.-Nr. 650 J J	"	5 500,—
"	C. H. F. Köhrmann, Kantstraße Nr. 33	"	23,—
Febr.	P. Chr. Thewes, Enteignung Neustadts-Contrescarpe, Kat.-Bez. 220 Z (gerichtlich festgesetzte Entschädigung)	"	217,50
"	Hinr. Görks, Holsteinerstraße, Ecke Auguststraße, Kat.-Nr. 1693 A	"	17,46
"	H. H. Rasing, Buntentorssteinweg Nr. 93	"	126,50
"	H. C. Franke Wwe., Elhornstraße Nr. 41	"	108,—
März	H. Minder, Gröpelinger Chaussee Nr. 116, Kat.-Nr. 173 Z	"	17 010 90
"	J. C. Ruß Wwe., Achterbergstraße Nr. 44	"	263,50
"	L. Meister, Woltmershauserstraße Nr. 329	"	54,50
"	Die Gerichtskasse, Hinterlegungssumme für den von B. Behrens abzutretenden Teil des Grundstücks Wischhusenstraße Nr. 4	"	72,—
"	J. B. Garbade Wwe., Schwachhauser Ring und Georg-Gröningstraße, Kat.-Nr. 16 A	"	1 537,56
	Übertrag . . . M	185 966,14	

		Übertrag . . .	M 185 966,14
März	F. W. Ahrens Wwe., Werftstraße, Kat.-Nr. 219 c	"	1 146,50
"	F. Olmann Wwe., Holsteinerstraße, Kat.-Nr. 1746	"	48,60
"	A. H. W. Bergmann, Simonstraße Nr. 8 u. 9	"	2 400,—
"	H. D. Cordes, Neuenstraße Nr. 16	"	80,—
Juli	An Entschädigung für Herstellung einer Einfriedigung für das Grundstück Begeßackerstraße Nr. 183 sind bezahlt	"	40,—
Ferner sind bezahlt:			
Dezbr.	Für Zurücksetzung der Einfriedigung des Grundstücks Werftstraße, Kat.-Nr. 219 c	"	83,08
März	" Versehen eines Teils der Einfriedigung des Grundstücks Findorffstraße Nr. 25	"	19,67
"	" Herstellung eines Drahtgitters für das Grundstück Bornstraße Nr. 22	"	137,34
"	" Zurücksetzen der Einfriedigung des Grundstücks Ellhornstraße Nr. 41	"	127,37
April	An Sachverständigenhonorar bei Abschätzung von zur Straße zu ziehenden Grundstücksteilen	"	227,55
März	" Pflasterkosten	"	6 737,95
"	" Übertragungs-, Anwalts-, Gerichtskosten und Maklergebühren	"	6 014,99
			M 203 029,19
März	Davon ab die vom Hauptzollamt zurückerstattete Reichsstempelabgabe für die nicht stempelspflichtige Grundflächenabtretung Schwarzer Weg Ecke Klippenburg, Kat.-Nr. 1210 B u. 1210 D	"	8,80
Zusammen . . .			M 203 020,39

Zusammenstellung.

		Bewilligt und in Restverwaltung		Veranschlagt		Verfügbar		Nicht zur Verwendung gekommen	
		M	S	M	S	M	S	M	S
Titel I	Gehalte	57 506	67	55 846	72			1 659	95
"	II 1 Regulierung von Bau- linien auf Grund der §§ 15 u. 31 der Bau- ordnung	292 645	19	203 020	39	82 630	24	6 994	56
"	II 2 für eventl. erforderliche Hilfskräfte	16 600	—	15 781	30	Titel II 2, II 3, II 4a, II 4b und II 4c sind übertragbar.		35	07
"	II 3 Tage- und Fahrgelder, sowie Tagelohn für Hilfsarbeiter bei Ver- messungen	5 000	—	5 165	72				
"	II 4a Bureauausgaben	7 500	—	7 869	06				
"	II 4b Anfertigung und Be- schaffung von Plan- materialien	6 000	—	5 919	18				
"	II 4c Bureau- und Bureau- reinigung	6 599	33	6 929	—				
		391 851	19	300 531	37	82 630	24	8 689	58

Einnahmen.

Aug.	A. E. J. W. Piesbergen, Erlös für eine verkaufte Grundfläche, bestehend aus einem Teil der früheren Wasserlöse zwischen den Grundstücken Georgstraße Nr. 57 u. 59 und Bornstraße Nr. 9 u. 10	M	350,—
"	Der Bremische Methodistenverein, Erlös für desgl.	"	150,—
Novbr.	P. A. von Barga, Erlös für eine verkaufte Grundfläche vor dem Grundstück Gröpelinger Chaussee Nr. 404	"	84,40
1910			
Febr.	Die Handelsgesellschaft Theodor Huch, Erlös für verkauftes Areal vor Altenweg Nr. 6, 7 u. 8	"	300,—
	Hiervon ab die abzuführende Ausgabe	"	1,83
		M	882,57

III. Außerordentliche Regulierungen.

1) Straßenanlage in der Utbremer Gemeinde
(II. Rate.)

Novbr.	Fußwegarbeiten vor Lloydstraße Nr. 124—126	M	168,15
Dezbr.	" " " " 101—103	"	66,30
März	" " " " 99 u. 101	"	135,27
		M	369,72

2) Ankauf eines Grundstücks in der Feldmark Gröpelingen
(Hirr. Boffe).

Janr.	Kaufpreis für das Grundstück an der Humannstraße, Wischhusenstraße u. Gabrielsstraße, Rat.-Bez. 41 a/c	M	28 696,61
	Übertragungs- und Gerichtskosten	"	202,80
		"	28 899,41

3) Große Bremer Pferdebahn, Beseitigung von Ausluchten.

März	Der Bremer Volksküchenverein, Entschädigung für den abgetretenen Teil des Grundstücks Langenstraße Nr. 64	M	4 000,—
"	Auflassungs- und Gerichtskosten für desgl.	"	54,75
		"	4 054,75
		M	33 323,88

Zusammenstellung.

	Bewilligt oder in Restverwaltung standen		Veranschlagt		Verfügbar		Nicht zur Verwendung gekommen	
	M	S	M	S	M	S	M	S
1) Straßenanlage in der Utbremer Gemeinde (II. Rate)	14 362	10	369	72	13 992	38	—	—
2) Ankauf eines Grundstücks in der Feldmark Gröpelingen (Hirr. Boffe)	30 000	—	28 899	41	—	—	1 100	59
3) Große Bremer Pferdebahn, Beseitigung von Ausluchten ...	11 844	09	4 054	75	7 789	34	—	—
4) Anlage zweier Teile der Kornstraße und Durchführung des Geschwornenweges	697	93	—	—	697	93	—	—
5) Durchführung der Wartburgstraße	454	55	—	—	—	—	454	55
6) Durchführung der Moltkestraße	60	14	—	—	—	—	60	14
M	57 418	81	33 323	88	22 479	65	1 615	28

IV. Unerledigte Verträge.

1) Auf Grund der §§ 22—28 der Bauordnung abgeschlossene Verträge.

Aug. Ruhe, Gastedter Chaussee, Kat.-Nr. 9	M	111,67
A. A. Dolder, Düsternstraße Nr. 92	"	3 750,—
W. F. H. Hüper, Düsternstraße Nr. 106	"	2 530,—
F. W. Hünike, Düsternstraße No. 75	"	220,75
F. W. Lange Wwe., Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 109 u. II. 110 ..	"	545,80
J. G. u. G. Schmidt, Auf dem Bohnenkamp, Kat.-Nr. 25 A, 121 A u. 122 ..	"	612,30
Fr. Ziegler, Buntentorssteinweg Nr. 143/145	"	1 224,28
E. M. F. G. Bollmann, Buntentorssteinweg Nr. 100	"	1 692,—
J. H. Logemann Wwe., Buntentorssteinweg Nr. 94	"	2 216,50
H. Warnken, Gröpelinger Chaussee Nr. 244	"	3 082,50
D. D. Schäfer, Haferkamp Nr. 41	"	117,—
H. W. Schröder, Herdentorssteinweg Nr. 44	"	5 151,12
H. F. Kammann, Herdentorssteinweg Nr. 45	"	3 750,—
J. H. Nordmann u. F. Möhle, Klattendiek, Kat.-Nr. 434 X ...	"	750,—
Comptoirhaus Roland, G. m. b. H., Langenstraße Nr. 61/62 ..	"	5 320,—
H. C. Schütte Wwe., Tannenstraße Nr. 34	"	630,—
W. Ludolph, G. m. b. H., Tannenstraße Nr. 6	"	316,80
H. H. Lampe, Woltmershauserstraße Nr. 324/6	"	94,—
	M	32 114,72

2) Auf Grund der §§ 15 und 31 der Bauordnung und des § 3 des Gesetzes vom 30. Juli 1908 über Bauten an Koppelwegen usw. abgeschlossene Verträge.

A. Dannenberg, Alter Postweg Nr. 8	M	60,—
Metta Rathjen Erben, Fürtherstraße, Kat.-Nr. 164	"	170,10
F. Schilling, Borgfeld, Kat.-Nr. 371 a	"	45,—
P. L. L. Klingmüller, Buntentorssteinweg Nr. 23	"	214,50
Tölke Wähmann, Gastfeldstraße, Kat.-Nr. 280 A, 284 A	"	2 136,—
E. F. W. Schmedebier, Grenzstraße Nr. 8	"	125,—
D. Vieth, Holsteinerstraße, Kat.-Nr. 1754 B	"	219,60
W. Vieth, Holsteinerstraße, Kat.-Nr. 1738 b	"	52,50
C. Holzmann Wwe., Holsteinerstraße, Kat.-Nr. 1742	"	56,70
H. Wolf Ehefr., G. u. H. Boljes, Holsteinerstraße, Kat.-Nr. 1750 ..	"	48,60
L. F. F. u. A. G. A. Ebell Erben, Hegelstraße (Straßengrund). ..	"	6 125,—
Bremische Hypothekenbank, Elssasserstraße und Mezerstraße, Kat.-Nr. 212 A a, 212 A b, 212 A c u. 212 A e ...	"	897,75
Dieselbe, Straßburgerstraße, Kat.-Nr. 212 A a	"	1 495,89
D. Lampe und dessen Witwe Erben, Straßburgerstraße, Kat.-Nr. 211 A, 211 Z Z	"	451,95
G. F. Butt, Neustadts-Contrescarpe, Kat.-Nr. 220 Z Z	"	75,—
G. H. Kastens, Neustadts-Contrescarpe, Kat.-Nr. 220 Y Y	"	135,—
Frl. S. E. A. K. Adamowsky, Neustadts-Contrescarpe, Kat.-Nr. 220 X X	"	478,—
C. H. W. Bödeker, Morgenlandstraße Nr. 40	"	325,—
J. H. Bohlmann, Morgenlandstraße Nr. 42	"	325,—
D. Clausen geschied. Ehefrau, Meinkenstraße Nr. 30/31	"	691,20
St. Pauli-Kirchengemeinde, Rolandstraße Nr. 9	"	70,—
F. A. Bagt, Regensburgerstraße, Kat.-Nr. 165	"	19,95
H. Bagt Wwe. Erben, Regensburgerstraße, Kat.-Nr. 165 (Regulierung) ..	"	128,52
H. H. Briffenberg, Schwachhauser Ring, Kat.-Nr. 226 X	"	104,70
Übertrag...	M	14 450,96

Übertrag....	M	14 450,96
H. Wedermann, Schwachhauser Ring, Kat.-Nr. 21, 28 A a u. 29 A b	"	1 040,—
H. Wedermann, Schwachhauser Ring, Kat.-Nr. 28 A a u. 28 A b	"	576,38
H. Bergmann, Simonstraße Nr. 8/9	"	2 400,—
H. Gickmeyer, Sielwall Nr. 29	"	10 000,—
U. L. Fr.-Gemeinde, U. L. Fr.-Kirchhof Nr. 29	"	3 000,—
	M	31 467,34

Neue Straßenlinien sind für folgende Straßen beschlossen:

	Gemäß § 24 der Bauordnung bekannt gemacht am
1) Utbremerstraße, vom Panzenberg bis zum I. Hufenweg	14. Dezbr. 1895
2) Kleine Allee	do.
3) Auf dem Kamp und Rosenkranz	do.
4) Langenstraße, von der Kaiserstraße bis zum Geeren	25. März 1896
5) Langenstraße, von der Pieperstraße bis zur Vennkohlstraße	do.
6) Geeren	do.
7) Sögestraße	24. Mai 1896
8) Herdentorssteinweg	do.
9) Ostertorssteinweg	do.
10) Hohenpfad	do.
11) Ostertorstraße Nr. 3—8 und 35—37	do.
12) Buchstraße Nr. 79—82	do.
13) Schlüsselkorb	12. Juni 1896
14) Vor dem Steintor	26. August 1896
15) Buntentorssteinweg	14. Oktober 1896
16) Wachtstraße	25. Novbr. 1896
17) Marktstraße	do.
18) Balgebrückstraße, von Tiefer bis Langewieren	do.
19) Tiefer, von der Wachtstraße bis zum Zollschruppen	do.
20) Knochenhauerstraße	29. Novbr. 1896
21) Ansgaritorstraße	16. Janr. 1897
22) Doventorssteinweg, von der Eisenbahnunterführung bis Panzenberg	do.
23) Panzenberg	do.
24) Haferkamp, von der Landwehrstraße bis zum Marktplatz an der Nordstraße	19. März 1897
25) Am schwarzen Meer	do.
26) Am Hulsberg	do.
27) Bei den drei Pfählen	do.
28) Hasteder Chaussee	do.
29) Kleine Sortillienstraße	16. Mai 1897
30) Schulstraße	do.
31) Martinistraße	do.
32) Doventorstraße	do.
33) Am Brill	11. Juni 1897
34) Neuenweg	} jetzt Faulenstraße
35) Faulenstraße	
36) Geeren, von der Burgstraße bis zur Heinkenstraße	do.
37) Tiefer Nr. 1 bis 9	19. Oktbr. 1897
38) Hinter der Holzpforte	do.
39) Gutfilterstraße	25. Mai 1898
40) Kurze Wallfahrt	do.

41) Langwedlerstraße	} jetzt Obernstraße	25. Mai 1898
42) Obernstraße		
43) Kaiser Wilhelmplatz		do.
44) Am Markt Nr. 7 und 8		do.
45) Häfen		10. Juni 1898
46) Rembertikirchhof		do.
47) Papenstraße		7. August 1898
48) Belzerstraße		do.
49) Wegeßende		do.
50) Spitzenfel		do.
51) Auf dem Bickampe		16. Oktbr. 1898
52) Elsfletherstraße		do.
53) Hafenstraße		do.
54) Wolmershäuserstraße, von der Unterführung bis zum Schutzdeich		20. Novbr. 1898
55) Starckenstraße		4. März 1899
56) Düsternstraße, von der Falkenstraße bis zum Breitenweg		15. März 1899
57) Falkenstraße, von der Elshornstraße bis zur Düsternstraße		do.
58) Panzenberg Nr. 8 und 10 f		27. Mai 1899
59) Haserkamp, vom Panzenberg bis Landwehrstraße		do.
60) Landwehrstraße		do.
61) Lothringerstraße		do.
62) Falkenstraße Nr. 40 bis 62		8. Juni 1899
63) Delmestraße		19. Septbr. 1899
64) Kirchbachstraße (Ringstraße)		1. Oktbr. 1899
65) Düsternstraße, vom Breitenweg bis zum Panzenberg		22. März 1900
66) Schützenwallstraße Nr. 2 bis 6 und Ansgaritorstraße Nr. 13 d und 14		16. Mai 1901
67) Ostertorssteinweg, von Nr. 31 bis 34 und Nr. 72		do.
68) Fedelhören, von Häfen bis zur Contrescarpe		15. Juni 1901
69) Geeren, von Nr. 34 daselbst bis zur Heinkenstraße		19. Oktbr. 1902
70) Kirchweg		21. Dezbr. 1902
71) Lindenhoffstraße		2. April 1903
72) Brückenstraße		do.
73) Nordstraße, vom Haserkamp bis Düsseldorferstraße		24. Juli 1904
74) Balgebrückstraße, von Langewieren bis Marktstraße		8. Janr. 1905
75) Wolmershäuserstraße, vom Deichschart bis zur Dungestraße		26. Janr. 1905
76) Ortstraße (ein Teil)		30. April 1905
77) Werftstraße (ein Teil)		do.
78) Korffsdeich		14. Juni 1905
79) Tannenstraße und ein Teil der Contrescarpe		do.
80) Buchtstraße, von Nr. 53 bis 58		27. Juni 1906
81) Fedelhören, von Häfen bis Dobben		28. Juni 1906
82) Sandstraße		5. Juli 1906
83) Pastorenweg		16. Juni 1907
84) Wulvesstraße		29. Aug. 1907
85) Nordstraße, von der Olbersstraße bis zum Haserkamp		16. Juli 1908
86) Kirchenallee		do.
87) Leher Chaussee, von der Berckstr. bis zur Lilienthaler Chaussee		2. Oktbr. 1908
88) Lilienthaler Chaussee, von der Leher Chaussee bis Borgfeld		do.
89) Bürger Chaussee	} von Burg bis zur Lindenhoffstr...	do.
90) Grambker Chaussee		
91) Oslebshauer Chaussee		
92) Gröpelinger Chaussee		
93) Schwachhauser Chaussee		5. März 1909
94) Horner Chaussee		9. März 1909
95) Langenstraße von Nr. 4 bis 9		do.

96) Stintbrücke Nr. 2 und 3	19. März 1909
97) Bredenstraße Nr. 6, 7, 8	do.
98) Abbentorstraße	28. Dezbr. 1909
99) Altenweg (ein Teil)	do.
100) Utbremerstr. von der Osterfeuerbergstr. bis zur Hansastr. .	22. Mai 1910
101) Waller Chaussee	do.
102) Gröpelinger Chaussee, von der Lindenhofstraße bis zur Straße zum Waller Friedhof	do.
